

Mit Musik und mehr für Bedürftige engagieren

Oelsnitz – Sozusagen mit Engelszungen startete am Sonntag in der Stadtkirche eine neue Aktion für „Das Netz“ im Marienstift. Das Ensemble Classic Brass unter der Leitung von Jürgen Gröblehner spielte zugunsten Bedürftiger auf. Für Gröblehner ist „Musik die Sprache der Engel“. Ganz irdisch war dagegen der Anlass für das Benefizkonzert. „Die Fördermittel gehen zurück, aber wir möchten absichern, dass unsere Beratungen weiterhin in guter Qualität angeboten werden können“, sagt Thomas Kepschull, Bereichsleiter im Sozialen Werk „Das Netz“. Er denkt dabei vor allem an die Arbeitslosen- und die Migrationsberatung. „Auf Grund von nötigen Einsparungen sehen wir uns aktuell nicht mehr in der Lage, diese Arbeit weiterhin in guter Quali-

tät und nötiger Flexibilität auszuüben. Immer häufiger müssen wir Hilfesuchende trösten. Unser Ziel ist es, diese Beratungs- und Begleitungsarbeit zu verstetigen und für unsere Mitarbeiter einen Spenderkreis aufzubauen, so dass wir unabhängig von kurzfristigen Etatänderungen der öffentlichen Hand werden“, erklärt er sein Anliegen.

Das Konzert sollte der Startpunkt für den Aufbau eines Spenderkreises sein. Am Beispiel einer Migrantin erläutert Kepschull, wie die Einrichtung versucht, Menschen einen Start ins normale Leben zu ermöglichen.

Ein Sprachkurs und der Kontakt zur Schuldnerberatung waren die ersten Schritte. Dann galt es, eine passende Wohnung zu finden und den Kontakt zur Arbeitsagentur zu

knüpfen. Auch für ihr Kind wurden Fördermöglichkeiten gefunden.

Derzeit macht die Frau eine Umschulung und hat beste Chancen, danach einen Arbeitsplatz zu finden. „Im Lauf der Jahre haben schon viele Menschen bei uns eine Maßnahme durchlaufen. So sind wir zur Anlaufstelle bei sozial Bedürftigen geworden. Ein Rückgang der Mittel hätte zur Folge, dass wir selbst unsere Lohnkosten nicht mehr aufbringen könnten. Dem wollen wir mit einem festen Spenderkreis entgegenwirken. Wir wollen es oft nicht wahrhaben, aber auch in unserem reichen Land gibt es viele bedürftige Menschen“, sagt Jürgen Gröblehner von Classic Brass.

Darum habe sein Ensemble nicht lange überlegt, als die Anfrage für ein



Während des Konzerts des Ensembles Classic Brass unter der Leitung von Jürgen Gröblehner. *Foto: privat*

Benefizkonzert einging. Nun hofft Thomas Kepschull, dass sich viele weitere Spender finden. Die Konzertbesucher zeigten sich begeistert vom

Können der Musiker, die Edward Grieg und Aram Chatschaturjan mit ihren Blechinstrumenten besonders eindrücklich intonierten.